Mus Bau und Provinz.

Taunus und Main.

Ernte-Mustlang.

d. Naurod i. I., 14. Oft. Der Abschnitt eines Jahres, der dem Bauern mach vieler Wühe und Arbeit seinen Lohn einbringt, ist am Ende angelangt. Nur noch einige Tage, dann werden die seiner deben abgeernett sein, und es wird am Abend, wenn die "Ulenstucht" beginnt, wieder die wohteunde dörstisch eine Mehren. Bis dohin herricht auf den Ortsstraßen und in den Hösen die nichte herbeitensteunden noch emfiges Leden. Alles ist auf der Kleine Abenditunden noch emfiges Leden. Alles ist auf der Kleine eine gesellt. Die Fuhrwerte lommen aus allen Distritten, eins sinter dem andern, mit der in diesem Jahre besonders eichen Kartosselneute angekahren, die von den überall helterseuchsteine Kellesöfinungen ausgenommen wird. Ein Duttgemisch von Appsein und Woh kelgt derauf, das in uns die Kortreude für die sommenden sangen Winteradende weckt.

Ein Opfer feines Bernfes.

— Eppstein i. I., 13. Ott. Die Möbel Werbelchau der Schreinerhandwertsmeister aus Eppstein und Kodenhausen wurde am vergangenen Sonntag erössnet. Jur Erössung waren die Betrieter des Staates, der Bartei, der Kommunalverwaltung und der handwerterschaft er-ldiemen. Die herren Landrat Dr. Janke. Amisseiter Jaderkorn. Schreinermeister Sparwasser und Bürgermeister Moul richteten turze Ansprachen an die Aussteller und Gäste. In den Reden kamen Korte des Dankes und der kein Rundgang durch die Westelschau, hierdei murden die ausgestellten Möbel, Bosserwaren, Küchen und Wohnungs-einrichtungen desichtigt.

Aus dem Rheingau.

Eltviller Rachrichten.

)(Ettville, 13. Oft. Bei der Abreise der letzen "Adh.". Urlauber aus Sachsen war die Ebetrau eines Urlaubers auf dem Ettviller Bahnhof juridgedieden. Ihre "pflichtver-gessen". Gehälfte jak "undeweibt" im absahrenden Jug-glum Gille sonnte die "Berlassen" mit einem Rachzug aus dem Abeingau nachreisen, so daß die beiden Eheleute doch

gleichzeitig in der Heimat ankamen. Aber ihr Wiedersehen ist nichts dekannt geworden. Es ist aber nicht das erstemal, das zwei, die zusammen inn Kheingau geführen sind, einender dort im Rachtbereich des "Rheingauers" verloren—und zum "happn ein" dann doch wieder gefunden haben. Der Abetingau schreibt "Komödien der Arrungen". — Bei den Kämplen um die Tereinsmeisterschaft in der "Turngenen eine in de 1846, E.K." wurden Bereinsmeister Harrungen Rückler im Künstemps (Wänner), im Hochprung, im Augelkohen (7½ Allogramm), im Schleuberball und im Speetrwurf, Berener Balz im Huntim Fügenkohn, hann kenigahr im Dreifampf Augend II und im Kugelkohen (4 Kliogram), Feter Kieth im Weitsprung, im Schiglichen (4 Kliogram), Feter Kieth im Weitsprung, im Schienkohn und im Instigswerfen und Emald Schieferkein im Keulenweitwurf. In einem Dieiabech ande dem Austrag der Weitstämpfe jvrach Dietwart Sindenrat K. Kan über das neue Dietwesen im Reichsverband für Leibesübungen.

Alte Rampfer auf Rheinfahrt.

m. Rilbesheim, 13. Oft. Etwa zweihundert Ehrenzeichenträger der Gartei aus dem Areile Zwiden in Tachlen beluchten auf ihrer Kheinscht auch Rildesheim, wo ihnen Gauantsleiter Deyle im Kamen des Gauletiers Sprenger ein berzliches Billtommen entdet, Jür den Rheingan begrüßte Areisleiter Arenmer. Die lächfischen Gälte ließen durch Areisleiter und Oberbürgermeißer Doft (Zwidau) für den berzlichen Empfang und die freundliche Aufnahme danken.

Muftatt für bie Winterarbeit im Rheingauer Bom.

Auflatt für die Winterarbeit im Aheingauer Bom.

) (Aüdesheim, 13. Oft. Zu einer Arbeitstagung waren gum leiten Wochenende die BoM. und Jungmädelsührerinnen des Untergaues 288 in der Augendberberge gulammengefommen, um von Obergaussührerin Elfe Ales die Richtlinien sür die Winterarbeit entgegenzunehmen. Im Mittelpunft der Kalulung wird die Gozialarbeit seben. Im Laufe punft der Aggung hiel Dr. M at de us einen mit Lichtbildern ersäulerten Vortrag über "Kassenpflege und Bererdung" und Kodulungsredner Epo der spacifier und Verligion". Für die Wintermonate sindet allmonatlich für die Führerinnen eine Schulung katt.

= Riedrich, 12 Ott. Am Montag begann in Riedrich bie allgemeine Weinlese. In der ganzen Riedricher Weindergegemartung sind Blinzer und Stinzerinnen eistrig der der Ernte deschäftigt. Die augenbistätigt brodene und nicht zu talte Witterung ist sür de Weinlese außerordentlich günstig. Weid den dem Angeweinsten Tage am gelieferten Tauben fonnten Mohgemichte von 85 bis 105 Grad nach Chysle seigeselle werden. Es muß jedoch demertt werden, des nicht einmal die besten agen am ersten Tage geerntet wurden. Große Aachfrage nach Tranben zeugt von der guten Qualität, die Riedrich in diesem Jahre wieder eintet.

)(Destrich, 13. Ott. Drei beiagte Rheingauer haben am Dienstag dieser Moche das Zeitliche gesegnet: in Destrich der Sijädrige Jose Khiefe das Jeitliche gesegnet: in Destrich der Sijädrige Inna Maria Craf, ged. Wehner, und in Jalsgarten der Tojädrige Anton Wildelmm. — Die Deutsiche Stenographenschaft, Ortsograppe Destrich-Winstel, unternahm am vergangenen Gonntag einen Herbitausstug nach Bingen und der Burg Klopp.

m. Rüdesheim, 13. Oft. General a. D. von Einem mit Jamilie stattete der Stadt Rüdesheim wieder einen Besuch ab.

Rhein, Nahe und Mosel.

Gin Jahr lang im Balbe verborgen.

— Mus der Eifel, 13. Oft. Ein junger Mann aus Rohr in der Eifel war vor etwa Jahresfrijt wegen Bergehens gegen das Reichsjagdgeses und die Bestimmungen des Straf-



gesehbuches — Jagdfrevel — vom Gericht zu einer längeren Greiheitsstrafe verurteilt worden. Der Auftorberung, die Strafe anzutreten, leifette er feine Folge, und als man ihn in Hafi nehmen wollte, flüchtete er vor dem Jugriff der Bolizel. Mit Unterflühung seiner Matter, die ihn mit Lebensmittein verlogste, fonnte er sich ungefähr ein Jahr lang im Walde nerktest aufbalten. Schlieglich ereiste ihn doch sein Schifdal. Einem größeren Bolizeiungebot gelang es, sein Berked aufzufähren und ihn zu verhaften.

× Roblenz, 14. Ott. Auf der Mojesftrede murden bei Binningen gur Rachtzeit brei Wildschweine von einem Eisenbahnzuge erfast und getötet.

Meteorologijche Beobachtungen in Wiesbaden. * (Rlimaftation beim Stadt. Forichungsinftitut.)

Daraw	13.	14. Dit.		
Deregett	7 libe	14 Hbr	21 Uhr	7 tihr
Eurischen der und Kormalichmere erb den erwinn er eine kommen der und der und der und der und der der der der der der der der der de	wolling Dunji	10.1 19 119000 1 Dedecht Dunjt	757.2 9.7 87 8190 1 bebedt	785.4 9.0 78 98988 1 bebedt Dunjt

14. Dit. 1037: Riebrigite Rachtte



Konditor-Gehilfe

u. 176 T.-Be

Jg. Mann

sum Brotchen-fabren. Rad-

Stellen-Gefuche

Beibliche Berjonen

Ring K.174 T.A.

COCCOCCOCCO

Rebeitelle
für 17i Mäbel
als Trileuse in
gutem Geichäft
gei. Ang unter
3. 175 T.Berl.

fucht 2-3:3im. Wohnung. Ang mit Breis u. B. 176 T.-B

3-3immerwohn.

9° Julimiectivojii.
D. vantili sahli ja Chenoar iof, acinabi. Ann. u. E. 173 an I. E. Rhothmif- lehrerin iucht aebeisten Faum für Abeadunter- timt. Annach. m. Ureig u. h. 175 an Loabl.-Berf, Arl. mit Jühr.

Sreig u. D. 100
an Tandh. Bert,
Arf. mit 7jähr.
Braven Kind
hude midd, Sim.
oder Mani, mit
Kode, Breisenn,
u. G. 178 2.
Meltere Dame
ludt 2 Mani,
district Dame
ludt 2 Mani,
and U. C. 173
on Tandh, Seri,
On Tandh, Seri,

Raum

Stellen-Angebote

Raufman, Berfonal

Gehrfräulein mit guter Schul-bildung lof. f. Zeitschriften: u. Buchbandl. gef. Bewerb, mit Abicht. d. Ab-

gangsseugn. u. M. 176 an den Tagbl.-Berl. Gewerbliches Perional

Belsnäherin elucht a. Ber-ndern d. Bels-antel. Adr. im aght. Bi. Ct hauspersonal

Jung-Dugeting
27 Ashre, arish,
iucht s. 1. doler
15. 11. nollend.
Wirthundereis
als Wisgerin o.
Spreedstundens
bille, a. liebit, s.
Jahnarst. geht
auch su RieinKinebern, Mass.
Gehreib, Rartei,
Buchf, Rontgen,
Ilebern, alle
dansarb, Roch
und Rähen,
Unseb. crhittet
5. Hosense,
Wilhelminens
krafte 22. Berfette Röchin bornehmen Saushalt 3. 11. gejucht. 2. u. 6. 172 Tanbl.-Rerl

Mileinmädchen gel, das lelbit. tocht n. d. Saus-arbeit verzichtet Biktoriaftraße 1. Born, b. 11 Uhr und nach 7 Uhr.

Hausmädchen perf. i. Servier. Bugeln u. Adh. für Herrichafts-haushalt

nausbalt löfort gelucht. Wöglicht lüden-lofe Zenanis-gbidriften und Berwerba erk. Ana u. A. 174 an Taabl.-Verl. Ilmaner und

Fleiß.

3immer- und Sausmädsen
as a. lervieren
ann. für Kenf.
zelucht, Adr. im
tagbl. Bl. Cx
Ehrl. fleißiges

Mädhen lofort gesucht Blückerstraße 32 Bart, links.

Bart. linfs.
Gefindst Sausbilfe
über. Mittiga ob.
Alleinmädel, für
Z. Beri. Mag. u.
T. 178 J. Beri.
Swäde ober
gande Lage in
H. House, log
geindet. Abt. im
Jaghl. 281. Cv
Dame

Dame im Kurviertel luct ebel. Aufwartefrau Etwas Rähen erwünicht. Ung u. O. 175 m Tagbl.Berl.

Kraftfahrer Führerich, 1 u. 3 jucht Beschäftig. Ang. u. SB. 175 an Tagbl. Berl. Cemeralides Perional

Vertreter bet, deutscher Grob-firma, icon leit Jahren mit Erfola latia, judt als Mit-arbeiterin tücktige

Berbedame. Ungeboie unter 6. 176 an be

Gefucht für Billenbausbalt Beitfalen a. balb. Gintritt

perfette Röchin und Sansmädden. Ru erfr. Sotel "Raffauer Sol". Bimmer 105.

Junger Mann

für Korrelpondenz und Lager Dortielbk wird auch Lebrling mit auter Schulbitonna einzeitellt. Ungeb. unt. D. 176 an Tagbl.Bl.

Bermietungen

1 3immer St. Jonn. Jeer.
Bimmer m. Bad
als Kilde, an
Ulleinit. od. berufst. Ehen, su
vm. Dokheimer.
Strake 150. E.

Arontipise Of Horiz, elettr. Licht, Gas, sum L. 1, 1938 au vm. 3-31m. Rohn. im Mittelb. B. Näbe Landes 3 3immer

4 3immer Schöne ruhige 41/2-Zim.-W 3 - 3im . Wohn. Rab. nur 11-1 Raberes Marti Grabenitr 34, 2, itraße 10. Buro

Wiesbaben-Connenberg Danziger Strafte 49 33:3immer-Bobnung Broutfnike

Berrichaftliche 5-3immer-Bohnung

in 2-fam. Billa, in gr. Garten Waldesnäbe, Garage, Gartenben, zu vm. Ang. u. W. 174 an T.-B Frembenheime | Mobl. Bimmer

Mobl. Jimmer Zentralbeia. 11. 1. u. w. Maifer, Sad. a. Beruist. au vm. Bürfle. Worigitt. 6. 2 1. Bahnhofonnde mbl. Jimmer on ber. Srn. 2 vm. Morisit. 64, 31. Für Berufstäuge Benfion Künitlerbaus, gemutt. Deim f. Dauergafte Kapellenftr. 19. Mobl. Bimmer und Maniarden Selenenite. 4. 2 I.

mbl. 3im, su v. Oranienitr.8,1 l., a. der Abeinitr. nom. mbl. 3im. 1—2 Bett. au v. Röderitr. 40¹¹ gut möbl. rubig Jimmer guter Ofen, lehi preisw. su vin Reroftx. 26, 1 t a, d. Taunusitr. fonn behagl. 3im. 1 u. 2 Betten, fr. Bintergalte Sebritelle
für 171. Mabel
dis Artieule in
antem Gelächt
an 3. 1. Nov. eleg möbl. Zimmer (2 Bett.) frei. Flies. Wall.. 3. Deis.. Bad, Tei

deis. Sab. Er. Barfitraße 26.

Sch. möbl. 3 im. a. vm., auch vor inberach. Richirit. 34. Gith. 1 im. Süd. S. Meinirt. 34. Gith. 1 im. Süd. S. Meinirt. 1 im. Süd. S. Meinirt. 1 im. Süd. S. Meinirt. 1 im. 3 im. 3 im. Gchachter, 12. 1.

G, m. 3im. s. v. Gdulberg 25.2 r. Wbl. Wanlarbe su verm. Sedan-plats 2. 1. Rt. möbl. 3im. su vm. Launus-itraite 31. 1.

itrake 31. 1.
Schön möbl.
3immer
1—2 Bett., gut.
heis. 41 perm.
Jannush v. 11.
2 Gehr ládn. mbl.
3immer.
Badnhofsnahe.
4. vm. Wielandeitrake 20. V. r.

Leere Bimmer und Maniarder

Schlafzimmer

Bimmer

m. 1 u. 2 Betten lofort zu verm. mir Badbenun. u. evil. Kücken-benun. Katler. Fr. Mins 29. 1. Wöbl. 3im. du du. Karlier 2. 2.

• Mbl. Zimmer

krabe 4.
Saub. mbl. iann.
Einze n. Dopp...
3. 5. v. Luilenkrabe 5. K. 2 r.
Mbl. Mani. 2. v.
Luilenitr. 18. 2.
Möbl. Jim. su
dan Luremburgkr. 9. Bart. r.

6r. Iceres Bart.3immer
8. 1. 11. 3u vermiet. Todheimer
Str. 32. Bart. t.
2 ids. Ieere Jim..
ev. Roder., 3u verkrake 9. Bart. t.
9. 3im. au vm.
Beter. Niedermaldir. 4. Bart. geer. 3im. evil. amei. m. Rodigeleg., an rub. Mieter au vm. Inaul. v. 12—2

2 ineinandergeb. leere Maniarden zu verm. Schier-iteiner Str. 12. Rab. b. Weiland Bob. 4. Stod.

in Etagen-Billa.
Artiv. 2 gerade leere Jim. mit
Rebenraum für
Robnel. an ruh.
Danermieter &
J. Jan. 38 sie v.
Fr. 40 Mt. reitmiete. Ang. u. on Beruist, 81 Fr. 40 Mt. Teitreadle 8, 2 rechts.

Bintergafte

Garagen, Stall- | Reichsangestellte | Stabler-Serfante Garagen

s. 1. 12. au vm. Bereinstraße 8. an ber Walbiti

Mietgefuche 1-3.=28ohn.

1-5.-2800H.

M. Mbidd. mögl.
Deis. v. bernisfat. Dame get
Vertsong, unter
S. 178 an ten
Candb. 38-ct.
1-2-3.-380h.
1. 0. b. 11. acindr. Rubbae u.
Wetl. Jil. 37
Midsbeath
Mi

August Th. Beckhaus Immobilies - Withelmstr. 20 - Tel. 20039

Bertäufe

Stipat - Berfüsfe Lageräpfel verfauft billi Belte, Große Burgftraße 9.

Geltene eble Tauben.

Schöner inaendi.
Belsmantei (Gz. 42) i. 75.— su verfaufen Abolishöhe. Abonitrake I. Fait u. 16w. Damenmantel 1-I.-Standard-Lieferwagen 7000 km gelauf, 1500.— bar iof 6u verf. Steib Morinftr. 9, Cabriolet

Jumenmanner

idem. Abendri.
(Gr. 46) au v. 4.
Sedondi. 9. 2:
Diffsi. Roftim.
nen (Größe 48).
billig au pert.
Edwolbader
Estrake 2. Belk.
Guferb. Serreus
Böniermantel
au pert. Kömerberg 7. 2.
Schämes

herrenammer moderne Ruche günîtig au verl Năh. Luzem-burgîtrahe 5, Edladen,

Schlafz - Einricht

herrlicher alter Rufib. Kabinett-Schranf mit Bronze, ferner ar. Barodfom-1für. AL-Schrt. u. fl. Kommobe su vert. Korm. awild. 10 u. 12 Schützenbofür 12. Batierre.

Satterre.
Dipl., Schreibtiich. Aussichtiich (Eussichtiich (Eiche) neu
hu verfaufen.
Jimmermann,
Frankenitr. 18.
2tür. Kleiderichttrake 1. 3.

Bill. zu verkaufen oli. Il Vitaliis osioni Rust. Aust. Gopelin in Gopelin in Gopelin ili properti di constanti di c Thete

Opel-

4/20

2/2finig, i. aller-bestem fahrber, Zustand, wegen Anschaffung ein grön, Wagens

DAW.

(Sonderflaffe), Cabriol. Lim. n eritflaff. Zu tand, preisw. s

Mnruf 27832.

Untul 27832.
Mob. Rinberliapymaa. I. nen
Au verf. Römerbera 23. 1 r.
Motorrab,
100 cem
Roul. Quid.
Roul. Quid.
Roul. Quid.
Roul. And
Rouers u. lüberibbeinfreit. Bomi
1395/87. A. vf.
Rebme a. Stn.
mib Tamen. Rab
in Jahlund.
Serttamirt. 20.
Mittelban 2 r.
Kinber.

Paltwagen Berrebes-Bens, 234 Ionnen fahrbereit, im Aufit, su verf, Labnitraße 20, Iel. 25983. Opel-Limoutine

Apl. Rüche 20 Couche 22, Rosh. u. Matr. Serb 15 u. verich, b. au vt. Holland.

Davnen, In-letts, Drelle, Dedbetten, Kifien, Stepp-und Daunen-beden, Schlaf-beden Matragen Derfiell, und

Arummed

Mauergaffe 8 und 15. Tel. 26122.

aut echalt, mob.
Speifer, immer.
Berifer i. Werifer i.

Opernalas lleines Forma larfe Bergrö u faui. geluch ling. u. S. 17 ın Tagbl.-Ber

Bettentruhe

Lumpen Eilen lucht von Brivat zu faufen alte holl. Landlschaft, erftfl. Meister i Meisner alte größere Borg. Gruppe. ungeb. unter L. 178 an Taabl.Berl. Metalle fauft

Altpapier Metalle Malteisen Heinrich Gauer, Werderstr. 3 Telephon 24588 Telephon 24588



Neuer Spielbeginn: 20. Okt. 1937 343 000 Gewinne

67 Millionen Auszahlung Cospreis 1/8 je Alasse Rm. 3.

ückl

Staatliche Lotterie-Einnahme Geoffe Burgftr. 14

Briefmarken.

Sords-Cabriol.
3,5 Ur. = 75 PS
Wobell 1936
28 000 km gel.
in gans eritt.
3 uitand
Banderers
Limoufines

Monderer Limouline-Bortübr.-Wagen 1.8 Ur. = 42 PS 4 301. preism. au vertaufen. M. Göbel & Co., Kom.-Gef. Wilsebaden. Wilhelmir. 12. Tel. 20166.

Gelegenheitskauf!

Raufgeluche

Belsmaniel ober Jade Größe 40/44 su fauf, gelucht. Zuschriften mit Breisang, unter S. 174 I.Berl.

Rurgast

Raufe Bücher Auftellfachen altes Jinn Briefmarten u. Prismengläfer 3. 3immermann Taumusftr. 28, 2 Bitte Bottfarte.

6. Wiegand Şei, 28651

Reinigen Sie jetzt Ihr Blut Betreien Sie Bren Körpur von ofen Schlocken und Stoffwochselrückstönden. Mochen Sie eine gründ-liche Slutteinigungster mit

balount and billiog

hollandisher Barod=

Schrant- n. -Schreibtifch.

frang. Gobelin

DR. Grostopi, Kreidelitrafte 11.

Cherry Am Bartiarm 110 Ruten groß. 100 Leben 110 Ruten groß. 1

4 Mahagoni-Stühle au fauf. gesucht. Ang. u. E. 176 L.Berl.

Fernruf 21428. naoni: u faui. **Berpathtungen** Ang. u.

Proffescherischinden.
Maches die eine gründliche Blobeinigungshur mit
Schoenenberger 2 Brenneffelfaft

das Reformager das Reformaus Sasigaite 35 jan Ketöbruman jetzt auch Moritzstr. 23



Guillouidur find sin Tingen. ..

Es wird Mutter Engel nie zuviel bamit, wenn fie auch fonft um Arbeit nicht verlegen ift. Fruber mar es immer fo fcmer, bie Wanne ju faubern

ber feftfigende häßliche Rand,

ber burch Rrauter und Medifamente entftebt, lagt

fich mit Waffer allein nicht entfernen. Alber beute gibt's ja iMi! ,iMi ift boch für alles gut, es verfagt nie!", fagt Mutter Engel ftillvergnugt - und ibre Babemanne follten Gie mal feben!



Der Rundfunk.

Reichsjender Frantfurt 251/1195.

Freitag, ben 15. Oftober 1937.

Freitag, den 15. Oktaber 1937.
Died, Morgenipruch. Gimmalit. 6.30 Konzert. 7.00 Nachrichten. 8.00 zet. Ballerkand 8.05 Wetter. 8.10 Sommalit. 8.30 Wuikt. 10,00 Göulfund. 5.00 kmalit. 8.30 Wuikt. 10,00 Göulfund. 5.00usfran, dor zu! 10.45 Kulter turnt und pielt mit dem Kind. 11.30 Brogramm, Wirtifact. Wetter. Deutsche Göolde. 12.00 Konzert. 13.00 Zeit. Rachrichten, Wetter, offene Stellen, Rachrichten. 13.15 Konzert. 14.00 Zeit. Rachrichten. 14.00 Zeit. Rachrichten. 19.00 Zeit. Rachrichten. 19.00 Zeit. Rachrichten. 19.10 Sitte einschaften. Deutsche Schaftlichten. 22.13 Veterter. Rachrichten. 22.13 Veterter. Rachrichten. Gport. 22.30 Zanzmulkt. 24.00 Wulkt.

Brunnen-Kolonnade.

Kurhaus.

Kurochelter.
Freitag, 15. Oft.: 14.30: Gefenschaftsspaziergang nach dem Belbhaus. 16.00 im steinen Kurdaussaal: Kalleer Rongert. Ciadelisches Kurochelter. Leitung: Kammere musiker Willy Reich. (Dauere und Kurstarten gültig.) 20.00 im großen Kurdaussaal: Kongert. Leitung: Musik bireftor August Bogt. (Dauere und Kurstarten gültig.)

Deutsches Theater.

Donnersiag, 14. Oft.: 20.00—22.00: "Spiel ober Ernft?" Komilche Oper in einem Alt von Boul Anublen, Mustr 2001 Emil Affolaus von Resnicel. Dieranf: "Coppeffia." Ballett in 2 Abteilungen. Aufit von Leo Delibes, Stammreihe C. (6. Borstellung.)

Freifag, 15. Oft.: 19.30-22.00: Jum ersten Male: "Do Madoen aus bem goldenen Westen." Oper in 3 After Rufit von Buccini. (Stammreihe E. (8. Borftellung

Residenz-Theater.

Donnersiag, 14. Oft.: 20,00-22,00: Der große Luftspielerfolg: "Sine Fran wie Jutin." Luftspiel in 3 Atten von Wöller und Loren, Freitag, 15. Oft.: 20,00-22,30: "Die Krimanerin." Luftspiel in 5 Bildern von Sigmund Graff.

Wiesbadener Film-Theater.

Ma: "Bu neuen Ufern." Balhalla: "Liebe fann fügen." Thatia: "Janber ber Sobiene. Film-Balait: "Daphne und der Diplomat." Capitol: "Das ichöne Araufein Schragg." Apollo: "Frembenheim Filode." Aune. "Nacdame Svoarn." Olympia: Leiebe geht felifame Bege." Union: "Sittor und Biftoria." Urania: "Ich lehe mein Seken."

Evangelische Kirchensteuer 1937

fällig gewesenen Vorauszahlungen von je einem Viertel der für 1936 veranlogten Kirchensteuer wird hierdurch

Zahlungen täglich von 7.30 bis 12.30 Uhr bei der Evangelischen Kirchenkasse Wiesbaden, Luisenstr. 34. Ueberweisungen auf Postscheckkonto 14591 Frankfurt-M. oder Nassauische Landesbank, Konto 5 (Anschrift in beiden Fällen: Evangelische Kirchengemeinde Wiesbaden). Wiesbaden, den 14. Oktober 1937.

Evangelische Gesamtkirchengemeinde

Einfach. 36jähr. Mädchen wiinicht guten Lebensnefährten zw. Che fennen



Besuchen Sie die Möhel-Werbeschau in Eppstein im Ts.

vom 9.-17. Oktober 1937 in der Turnhalle

Sehen und prüfen auch Sie Qualität und volkstümliche Preise der Handwerkemeister Eppstein und Vockenhausen. Besonders günstige Gelegenheit für Brautleute * Ehestands-darlehen werden in Zahlung genommen.

Grobe Berfteigerung des gesamten hotelinventars des "Sotel Spiegel" Aranzplak 10 (am Kochbrunnen) 31 Wiesbaden

das Mobiliar aus 75 Zimmern: twa 60 Schlafsim. Einrichtung. 1. u. 2bett, m. Robbaarmafragen, 1. u. 2titr. Goiegelideanfen in Gide, Dah.

n. Alik. Colegellsberdete in Eide. Rah., Ruhbaum und weihlad. Ruhaf Einel: Schlafzim. Rholler der Schlafzim. Rholler der Schlafzim. Reinberder der Schlafzim. Schlaftenweisen, Kachtiche, Kom-woden, Kandischung, Kachtiche, Kom-wochen, Kantilde, Schlafte, Schlaften, Spiller, Spiller, Spiller, Spiller, Spiller, Spiller,

long. Solus Schreibtide Lide. Stülle.
Beliel. Solusel uim.
Webel. Stille. Lide. Stülle.
Belefe. Solusel uim.
Bebnitumer. Speliefaal und isnit Möbel.
Belefe. Sinitation in Nuhd. Sollter garuturen. Rubd Vianting. et.
Beliefa. Sollter der Stille.
Kleinmöbel aller ütt. Arthallinker u. isnit.
Kampen. Delgenähde und andere Bilder.
Teopisch. Zuiter. etwa 75 Klumeans.
140 Kopffülen. Weisseug. Solutel ill ber freimilig meilbietend graen Barsablung.
Freimilig meilbietend graen Barsablung.
Betheniolas der Kerteinkrungen und Statelmäbel.
Mittisson. 20. 10.: desgal. lowie Silber, Feberbeiten uim.
Betten uim.
Betten uim.
Betichtigung 21. 10.: Wöbel. Wälche. Teopische
Bilder uim.

Belichtigung: Montag, ben 18, 10., von 9—12 und 3—5 Uhr.

Wilhelm Helfrich

beetdigter öffentlich bestellter Berfteigeerr und Schäter. Wiesbaden, Schmalbacher Str. 23, Tel. 22941 Aelieites Uniernedmen am Wastel

von Wunderlich

die Dauerwellen



Schwante's Wein

nicht allein preiswert. fonbern auch pon guter Qualität.

Weißwein ans Familienbefig

36er Boltheimer . . 2tr. 60 35er Boltheimer . . 65 % 50 Berg St. 65 % 50 Bera Lir. 00 0- 55 Bera Galgenbera 2tr. 70 gl. 55 2tr. 90 ar 60 35er Galgenberg 2tr. 80 GL 60

36er Rotwein 2tr. 55

Bettere Qualitäten:

3der Sullaartener Biegel, nat. Pt. 90 8t. 70

Seer Michich, Sonia-100 8t. 75

beta, natur. Pt. 110 8t. 85

Seer Alvellt. Dom. 121 10 8t. 85

See Alvellt. Som. 121 10 8t. 85

Beta, natur. Pt. 120 8t. 90

Beta, Ratur. Seer 120 8t. 90

Beta, Ratur. Seer 120 8t. 90

See Avelene Settembers 85

Molei 3t. 105

Rotwein

Dürfbeim. Etr. 68, Fl. 50 Inach. für. 75, Fl. 60 Oberingelb. Etr. 100, Fl. 75 tider Wermat. 80 At. 60 Alafdentaulch od. Bland. itider Scaumwein. ausmarte. 14 Al. 190

Sawante nami.



Am 29. O'llober 1937, pormitta mird an der Gerichistelle. Gerichiste, Simmer Rr. 61 dos in Wiesbaden. beleache Wohnhaus niw. manasweite Einentümer: Raufmann Emil Wiesbaden.

FEINDIN" heißt ein neuer großer Roman, den Maria v. Kirchbach für die "Berliner Jllustrirte" schrieb. Es ist die Ge-

schichte einer glühenden Leidenschaft, der abenteuerlichen Liebe eines französischen Sergeanten zu einer jungen Engländerin, zwischen denen als unerbittliches Geschick die Rivalität ihrer Nationen steht. Die Begebenheiten spielen in aufgeregter Zeit unter französischen Kolonial-Soldaten, Beduinen und einem bunten Gemisch von Europäern am Rande der Zivilisation. Schauplatz der Handlung ist eine Stadt in Ägypten, eine Villa zwischen tropischen Gärten, ein orientalisches Kabarett und die Wilste Afrikas. Lesen Sie mit! Der Abdruck beginnt heute in der

Berliner Illustrirten

Sport und Spiel.

Endlich auf deutschem Boden?

Hamburger Verhandlungen mit Max Schmeling.

Ben Foord voraussichtlicher Gegner.

Mar Schmeling bat seit einiger Zeit mit ber Leitung ber Sanseaten-Halle in Samburg Besprechungen über einen Kampf geführt. Als Gegner ift ber frübere britische Kampf geführt. Als Gegner ift der frübere britische Schwergewichtsmeister Ben Foord in Aussicht genommen, der seine Zusage gegeben hat, in Samburg gegen Max Schweiling anzutreten. Die Leitung der Hamburger Hanseaten Salle veröffentlicht dazu die nachtehende Ertfärung:

"Auf Grund der vielen an uns etgangenen Anfragen geben wir nun befannt, daß wir tatlöchtich leit Wochen mit Nax Schmelting in Berhandlungen sieben. Danf der Unterstützung aller Good-hamburgilichen Spizen aus Partiet und Itaura war es uns möglich, die Grundlagen für einen Kampftontratt mit Wax Schmelting in der Hanleaten-Halle u fichern.

ju fichern. Die größere Schwierigfeit lag in der Wahl des Gegners, da selbstverkändlich für Schweling nur ein Spitzenkönner aus der eutopäischen Sonderklafte in Frage kommt. Die im Aussland hiertider geführten Berhandlungen find jeht soweit vorgeschritten, das mit sokald das Reichswirtschaftsministerium die Devilen für die Kampfdörse des Gegners freigegeben hat, bossen dirten, daß hamburg aus dem Rettbewerd mit Berlin um dieses größte eutopälsche Bogereignis erfolgreich dervorgehen wird.

Die feit langerer Beit ichmebenden Berhandlungen, einen Rampf von Mar Schmeling in Deutschland durchgu-

tühren, haben nunmehr zu dem Ergednis geführt, daß diese Fläme so gut wie gesichert sind. Es liegt in der Absügt nom Raz Schmeling, vor seinem Weltmeisterschaftstampf gegen Joe Conies im Sommer des nächsten Sahres noch einmal im Deutschland und einmal in Amerika in dem Ring zu gehen. Maz Schmeling dat durch die Mandver von Braddoch, der leinen Kem Yorker Kampivertrag nicht innegedalten dat und lich vor einem Jusammentressen in dem deutschen der gemeltmeister driedte, um in Ehicago gegen Joe Couis ans zurteten, notgedrungen eine längere Kampspanse auf sich nechmen milsen. Seit dem 19. Juni 1936, als Max Schmesling in Rem Port den vielgerühmten "deraumen Bomber" Joe Louis zusammenschling, ist der deutschen erst im Iring gewesen. Benn Schmeling nun erst im Juni 1938 nochmals gegen Douis autritt, dann liegt wosspenier wieler Segegnung und dem erken Kamps eine Zeit von zwei Jahren. Dieser Umstand dürfte sür den Entschling Schmelings ausschlaggebend gewesen sein ein Vernorensskischlie Schmelings ausschlaggebend gewesen sein.

Aach seinem Kampf in Deutschland, der voraussichtlich im Januar vor sich gehen wird, wil War Schmeling sosort die übersahrt nach Amerika antreten. Es liegt in der Abstickt Schmelings, im Anschla antreten. Es liegt in der Abstickt Schmelings, im Anschlaß an einen zweiten Kampf in Amerika, dann noch eine Schaukampleten kampf is ümerika, dann noch eine Schaukampleten der der der berchte eitung zu vertenen. Diese Aufrettung für der Leitung zu der eigentlichen Spezialvorbereitung sin der Borbereitungen sind siehr sorgsättig überdacht und dieser des Gewähr, daß Max Schmeling in bester horn seinen neuen Kampf um die Krone des Vorsperts bestreiten wird.

Sport-Rundschau.

Rurgichwerter ftatt Dinmpia-Gichen.

Auzzichwerter katt Dinmpia-Eichen.
Schon lange Zeit beichäftigt sich das OrganisationsRomitee für die XII. Olympiade mit der Frage, wie
man die Dinmpiasiger noch besonders ehren somme. Jumächst wollte man die Berliner Eichdäumschen als Borbild
nehmen und den Geigern lieine Ginglodiumschn über
reichen. Inzwischen hat man sich seden eines anderen belonnen. Nach dem Ergednis einer Petelstage werden
mahrschenisch den Ergenise einer Petelstage werden
nahrschenisch den Ergenise einer Petelstage werden
nahrschen werden. Die Schwerter sind ils em lang und werden
von Tunadito, dem Z. Meister aus der als Schwertichmiede berühmt gewordenen Kantlite Masanune in
Ramatura bergestellt.

3apanisch und Englisch werden die Haupigrache der der Litt. Olympiade 1940 in Totto bilden; daneben ist aber sir den offiziellen Schriftversehr mit dem
Ind "Wachnstel" geht ins Gestüt.

Huch "Wahnfried" geht ino Geftut.

Mit "Gentumvoget" hat aus sein großer Rivale "Wahn-fried", von Flambonant-Winnita, seine Kennlausbahn be-endet. Der hengt des Gkalles Milhens hat hoppegarten bereits verfalsen und wird in Julunf im Gestür Röttgen seines Bestigers als Dechengst wirten.

Der Frankfurter Kennverein bekam jeht zum 31. Oktober noch einen weiteren Renntag genehmigt. Sieben Rennen, barunter brei Zagdrennen, gelangen zur Ausschreibung.
Sein en 200. Sieg seuerte der Trainer I. Frömming bei den Mittwoch-Rennen auf der Trabrennbahn Jamburgsfarmien mit "Dorette Gug".

Jondon R. Fileth aog sich einem Sturz in Dresden einen Kieferbruch und Kippenweitspungen zu, womit er für den Reit der Kennzelt auher Gescht geleht sein durfte.

Ryont- Forlander

NY6.

Die Abungsstunden der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft für Grunds und Leistungsschein sinden regelmäßig an jedem Freifag von 19.45 bis 20.45 Uhr im Städtlichen Schwimmbad, Bistrotaler, latt. — Anschliebend Pflichtsabend beit gebend bei den den für Lehrscheininhaber ab 21 Uhr in der Galphäte Scappini, Michelsberg 10.

Flieth war erster Unwärter auf die Meisterschaft ber Sindernisreiter.

Drei englische Rabrennfahrer — Bictor Bills, Baul Billiam und harry hill — find in Maisand eingetroffen, um auf der schnelten Bigorelli-Rennbahn Beltretordverfuche zu unternehmen.

Seinen tichechtlichen Aufball Sieg mit 4:0 (2:0) Taren gab es am Mittwoch in Brag gegen die lettlige Actionalmannischt. Die Tischoflowatei benutze dieles Areifen als Trainingspiel für die beoorkehenden großen Kämpfe gegen England und Schottland.

großen Rampie gegen England und Sopetiung.

DDMC. Radmeid über den Ansbankand der Reichsantsdahnen.

Der raich istlickreitende Ansban des Reies der deutlichen Keichsautobahnen hat den DDMC. veranlaßt, einen eigenen Nachweis über deren Ausbauftand in Form einer Karte 1:4 000 000 zu veröffentlichen und liegt der Rachweis Art. 1 vom 16. d. R. vor. Dieles im Dreignehmend hergestellte Kachweistärtchen gibt einen anichaulichen Aufchlußt über die gegenwärtig dem Kerter übergedenen den dien die eine Rastaden der Kachweistärtchen alle die der Kachweistärten dem Konten der Kachweisten werden mit dem sorichreitenden Ausbau der Reichsautobahnen perodisch erschienen.

im Berein Biesbabener Regler.

im Berein Wiesdadener Regler.

Bei den in Halbechadt ausgetragenen Deutschen Reglermeisterschaften sür 1937 haben fich die Wiesdadener Starter in der schweren Konturenz sehr gut gescholener Starter in der schweren Konturenz sehr gut gescholenen. Bei den Dreiter-Riudmannschoften sie Mann 100 Kugeln) betegte Kind "Taunus" den 6. Plan mit 1028 hoss (auf Alphalt). Sehr gut waren von der Kludmannschaften sie Mann 100 Kugeln) betegte Kind "Taunus" den 6. Plan mit 1028 hoss (auf Alphalt). Sehr gut waren von der Kludmannschaft der Auflährlichen Anzeiter sich mit den Scholzmannschaft der Anzeiter sich der eine Kludmannschaft der Anzeiter sich der Anzeiter der der Anzeitsche der Unterlähren waren soll gleich kart, wodurch der Unterlähred zwischen waren ich gleich kart, wodurch der Unterlähred zwischen waren ich gleich kart, wodurch war der Unterlähred zwischen der Unterlähren und "Taunus" mur 40 Hoss hotz kann keiner und "Taunus" mur 40 Hoss hotz kann der Anzeiten Start, das sichen und hehr ich fich in der eine Kiart, das sichen und hehr ich fich in der eine Kiart, das sichen und hehr ich fich in der eine Schlenbahn lehr ich fich in da nich auf der eine Schlenbahn ich da und hat lauteten dort von den Aleisbadener Sportfegiern verschieben Mannschaften und ist eine Ergebnischen Bannschaft zeiten große Kommidaten mit sehr guten Ergebnischen. Seifer zu an nich aften sie Erwannschaft zu der große Kannschaft zu der ein geschlen Der ein geschlen Starter Lamen nicht in Fahrt, dass Erbergehnis ware sont betweitend bester unsgesiellen. Der ieter Mannschaft der kannschaft zu der Geschlen Starter Lamen nicht in Fahrt, dass Erbergehnis ware sont kannschaft wir der Kluden "Rumeritolz" karter mit Klitmann (305). Mei Eurter Lamen nicht in Fahrt, das Erbergehnis ware bertreten durch leine Meister Much "Kluden "Klude "Aumennen 1009 Solz, M. Balter battle siene Meister Schalzen der Mannschaft der vorachte eine Meister kannschaft mit R. Walter Schalzen durch Eries gute Monden der Schalzen der Schalzen der der der der keiner der vorachte ihm

Mit Florett, Degen und Säbel. Deutiche Deiftericalt im Bereins-Mannicaftsfechten.

Scutigs Veritgeriggit im Vereins-Wannisselfsfechen. Für die deutschen Reisterschaften im Vereins-Mannissaltslechten, die an den Tagen vom 28. die 31. Oktober in Stutt gate veranstaltet werden, ist die Beteiligung ausgesichnet ausgefallen. Alt 13 Mannissalten ist die Weisterligdig in Gabelsechten am fürsten umstritten; zum Depenfampf treten els Mannissalten an dannter ist die Webrnacht durch je eine Mannissalten an dennuter ist die Webrnacht durch je eine Mannissalten an dennuter ist die Webrnacht durch je eine Mannissalten an den zugeschriedenen und der gegenschaften gegensiber. Jur erstmals ausgeschriedenen Verauenmeisselgeschaft melbeten auf Vereinen. Bemerkenswert, ist wieder die karte Beteiligung Säddeutsschaft an den Titesstümpsen. Die Einteilung der

Alorett: 1. Borrunde: Biesbedener FR., TB. Cannftatt, Schierring Münderg; 2. Borrunde: FR. Sermannia Frantfurt a. M., Jecht-SB. Hamburg, TB. 62 Jella-Wehlts.

Degen: 1. Borrunde: SS.-Sportgem. München, DFR. Hamburg, Wehrmacht Luftwaffe, AIB. Dresden; 2. Vor-runde: SS.-Sportgem. Stuttgart, hermannla Franflurt, Wehrmacht Kriegmarine, Bielefelder Tad.; 3. Korrunder, GS.-Sportgem. Berlin, MIB. Gaarbruden, Wehrmacht Gestendern.

Säbel: 1. Borunde: SS.-Sportgem. Berlin, IB, 60 Frantsurt a. M., Jecht-SB. Hamburg; 2. Borrunde: DFR. Düsselbort, SS.-Sportgem. Märnberg, Bielefelber Igd.; 3. Borrunde: DFR. Hannover, SA.-Brigade 48 Marburg; 4. Borrunde: Dermannia Frantsurt a. M., Manuheimer TB. 46, IuSB. 67 Leipzig.

Frauen (Alorett): 1. Vorunde: ISB. Eintracht Leipzig, Offenbacher FR., Kölner FR., Ibd. Stuttgart; 2. Borrunde: UNIV. 7.9 Minden, IB. Offenbach, Mann-heimer TB. 46, MIR. Magdeburg.

Das Ruderjahr 1938.

Wieder Sauptregatten in Mains, Franffurt und Mannheim,

Ausländischer Autobau mit deutschen Augen gesehen.

Das Jachamt Rubern hat bereits ben Zerminfalenber geben flowen wie bei flowen war der flowen wie ber flowen war der flowen wie ber flowen war der flowen flowe



Die ganz großen Clowns Die Welt-Neuhelt am Varieté DOROCHOFF

Die letzte musikal. Erfindung und 7 Attraktionen Karten: -.60 bis 2.- RM.

apito reigen auch noch heute morgen den Peter ermayr-Film der Ufa Das imone Fraulein Schragg mit Hansi Knoteck Otto Gebühr Creitag 2244 Hachtvorstellung Watascha - Moskauer Hächte in der Weckenschur letzimüg: Musselini in Deutschland

la gelbfleifdige handverlejene rheinh. Speifetartoffeln

Bentner 3.15 RM. frei Sans, Beltellungen nimmt entgegen Sans Rubbel, Doubeimer Strake 85.

lele sparsam e Hausfr kaufen bei Zimmerm

Bohnerwads

3/4 Pfund- . . 25 "Hausmarke" Vachs u.Beize, gr.Dose 38

Hochglanz"-Wachs Große Dose ca. 400gm. Offn. nur

Wachs und Beize 28 on ganz besonderer Gute Beize Pfd.-Dosa 50 A

"Nühlos" Pfd.-Dose 68. "Seifix" Pfd.-Dose 75. "Loba-Zepp"Pfd.-Dose 75.

Gute Schuhcreme 👚 us edelst. Rohsfoff schwarz, braun, farblos . . nur

Zimmermann



Sonntag, den 17. Oktober

Sneby-Conductorfulan

Tennefahrt: Idstein, Tenne (Aufenth.), Königstein Abfahrt 14 Uhr
 Lahnfahrt: Schloß Schaumburg, Diez, Limburg Abfahrt 14 Uhr
 Rheinfahrt: Bingen, Stromberg, Bacharoch, Kaub Abfahrt 14 Uhr
 Weiltalfahrt: Rod, Weilmünster, Weilburg Abfahrt 14 Uhr
 Taunusfahrt: Schmitten, Königstein, Feldberg Abfahrt 14.30 Uhr
 Teunsfahrt: Schmitten, Königstein, Feldberg Abfahrt 14.30 Uhr
 Sowie täglich: Zur Weinlese nach Nierstein mit Beilchitigung der Weinkellereien der Winzergenossenschaft. Abf. 14.30 Preis RM. 3.—

Rheinland"Autobus-Gesellschaft Wilhelmstr. 60

Sie handeln richtig

wenn Sie Alexi-Kaffee frinken

Der steigende Umsatz beweist seine Qualität

Eilt sehr!

Staats & Lotterie

Wer ein Los hat, der hat

Jubiläumslotterie'

der Preuß. Südd. Klassenlotterie einen Treffer zu machen! Fast je des 2te Los gewinnt! Spielt mit! Auskunft bereitwilligst! Gewinnpläne kostenlos!

Preis für jede Alalle:

3.- 6.- Lose 12.- 24.-n der Staatl Lotterie-Einnahm

E. Kern, Wiesbaden

Kaffee-Rösterei Alexi

Michelsberg 9

H. Maus sserschmiedemeister schleift alles Friedrichstraße 55

Breibant-Tleildverfaul Biesbaden. Freitaa. den 15. Ott. 1937: Bon Ar. — 160 v. 13—14 Ubr. — 101—200 v. 14—15 v. Gtabt. Schlackfort-Bervallung. Biesbaden.

Residenz-Theater

Die beiden großen Erfolge:

Die Primanerin

Freitag, den 15. Oktober, 20 Uhr und Sonntag, den 17. Oktober, 20 Uhr

Pressestimmen: Wiesbadener Tagblatt . . . Es wurde ganz toll gelacht, das vollbesetzte Haus war in Dauerfreude.

Parkstraße 13

Samstag, den 16. Oktober, 20 Uhr und Sonatog, den 17. Oktober, 15:30 Uhr - (Vorstellung zu kleinen Preisen)

Montog, den 18. Oktober, 20 Uhr Einziger Chopin-Abend Winter 1937/38

Raoul von Koczalski Sonate h-moll / 4 Nocturnes / 24 Préludes op. 28



Daphne und der **Diplomat**

Der außergewöhnlich große Erfolgsfilm der



Film - Palast

Wo. 4, 6.15, 8.30 Uhr RM. -50, -75, 1.-, 1.25, 1.50, 2.

Mm 29. Ottober 1937, vormittags 9% Uhr, wird an der Gerichtsitelle. Gerichtsftraße 2, 1. Stod, Aimmer 2, 0. das im Riesbaden z. Gediertlein, Richftraße 7, 0. das im Riesbaden z. Gediertlein, Richftraße 7, 0. das im Riesbaden der Ge-meinischt einem eine Gede der Antbedung der Ge-meinischt verleiger eine Vorgenschafte Gimon Maguit Rüsthaus und Wilhelmine, geb. Gerhardt, au Wiesbaden-Schrieben, Amisgericht fa.

Volksbildungsstätte IN DER NS - GEMEINSCHAFT

Freitag, 15. Oktober, 20.30 Uhr, Aula am Boseplatz Vortrag des isländ, Professors Gudmundur Kamban

Die Entdedung von America durch die Isländer und ihre Fahrten nach Amerika (986—1013).

Verbindung mit der MS.-Gemeinschaft "Kraft durch France

Samstag, 16. Okt., 20.30 Uhr sämtlichen Räumen

Paulinenschlößchen

on der Abendkasse RM. -. 80

4 Musikkapellen / Tanz frei!

Karten bei den Ortswaltungen der DAF, und der Kartenverkaufsstelle, Luisenstraße 41 (Laden) sowie an der Abendkasse

Palast

Freitag, den 15. Okt.

Samstag, 16. Okt.

Sonntag, 17. Okt.

unierer Ingend ins Märchenland!



Programmfolge:

Die gestohlenen Hühner Kaspar kauft der Oma ein

Haus Eine tolle Fuchsjagd Sindbad der Seeräuber (Farbtonfilm) All Baba (Farbtonfilm)

Kinderlieder

neueste Wochenschau

25, 40 und 50 PIg. Erwachsene die üblichen Preise

Karten sind im Vorverkauf nachmittags an der Kasse zu haben

Emil Hees

Nur zwei Eßlöffel

Sintenhonig, heligelb . 1.25 bell, traftig . 1.40 bell, traftig . 1.40 extra bundel, traftig unb erometisch (250 g -,75) 1.50 Sintenholenberhonig, gold

Bütenichtenberhonig, gold-gelb 1.60 Majien - Bintenhonig, bei, Eugenart, träftiges Aroma 1.65 Zeitsenhonig in Cellophan aus ber Lineburger Deide. Ausge-luchte Bare. Belonders blut-bildend. Enthält des andrifriche Ronjervierungsnuttel der Biene

Gegen Erfältung

Große Burgsir. 16



.. dann zu Delle

Michelsberg 6

von nur Spezial-Kräften von nur spezial-Kraften

Douerwellen — Wasserwellen — Fönwellen
Haarfärben — Blondieren — Ondulation
Schönheitspflege — Manikure
Auch Herren - Frisier - Salon

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Mus der rheimmainischen Wirticaft. Abfahiteigerung bei ber Energiewirtichaft.

Wbsahleigerung bei der Energiewirischaft.

Die Stromabgabe der rhein-mainischen Elektrizitätsversorgungsamterendemungen weist in den Monaten Iuf im Mugust 1937 eine Steigerung von 12,3% oggenüber den
gleichen Monaten des Borjahres auf. Die installierte
Rachgimenleitung in den Krastmerten besten Uniternehmungen dat gegenüber dem leizten Berächtsabschmitt eine
weiemtliche Anderung nicht erlahren. Tarischvennenn
unrden nicht vorgenommen. Im August und September
hielt die Steigerung des Sa aschießes weiter an. Die Zunahme gegenüber dem gleichen Zeitraum des Borjahres
betrug 9,4 %. Der Kohlendundiga sit um rund 5% größer
geworden. Der Absag an Kedenersungsliften war auch in
der Berichtszeit sehr gut. Es geigt sie eine gewisse Kotstnappheit, bedingt durch die gefürste Justellung dei Belieferung durch das Kheinische Kehlenspndifts.
Der Kotsvertauf konnte um 5% gestiger werben. Der
jonstige Rebenproduttenablas entspricht dem Borjahresverfauf.

Befferung bei ber Sanauer Chelmetall-Berarbeitungs-induftrie.

industrie.

In den lehten drei Monaten trat eine weitere Besserung der Wirtschaftslage im Sezirf von Hanau a. M. ein. Ben seinen Industriegweigen war die Entwickung in der Ebelsweigen war die Entwickung in der Ebelsweiden Bendustrie weiterhin ginikig. Die Berssorgung mit den Sedelmetallen Gold und Silber dat sich nicht vertschester. Auch in Alatin der fich die Bersserungsgewiederter. Auch in Alatin der fich der Besserung der wiederum etwas aufgelodert. Bei den Schunds und Silberwarenbetrieden ist die erwartete lationmätzige Velebung des Inlandssähades- eingerteten und Lübrte zu einem zufriedenziellenden Beschäftigungsgrad. Vor allem wirft sich der

Erfolg der Leipziger Welfe noch aus, wo es gelang, günftige Abschildlusse für den Ins und Auslandsablatz zu erreichen. Besonders ertreulich ist die Lotzacke, das die Aufnahme für de zie er Schmude und Gilderstüde, welche bekanntlich die Hauaubere Eigenart bilden, wieder reger geworden ist. Das Auslandsgeschäft hat zum Teil angezogen. Die Diamantindustrie wird schon eit mehr als wert Monaton auch von der gebesserten Lage auf dem Welchiemantmartft günftig deeinstusk. Die Umschangslichsteiten sod vereichte kapen geworden, seit dem leisten Monat sind die Betriebe zumeist voll deschäftigt.

Direktor Ermin Klener, der Sohn des Gründers der Ablerwerke, worm. Heinrich Alener, AG., Frankfurt a. M., lieht 25 Jahre im Dienkte dieser Gesellschaft.

Die Kur AG., Bad Homburg v. H., immt eine geinnde Eründstelung. In den einen Fonaten 1987 nahm der Fremdenvertehr um über 16 % 311. Jür 1938 wird erkmälig ein Gewinn von 1400 kM. (i. 18. 11800 KM. Bertlukt ausgewiesen. Das AK. von 100 800 KM. detlukt ausgewiesen. Das AK. von 100 800 KM. detlukt ausgewiesen. Das AK. von 100 800 KM. detlukt sich weiter die die Konting der die der die Konting der die Konting der die Konting der die Kon

Mansselber mit plus *% bie Führung hatten. Vereinigte Stahlwerke gaben allerdings den Ansongsgewinn von *% wieder her. Allödner büften nach underanderten Anfangsturs *% ein, da man dinsightlich der deute der morgen fallenden Dividendenenlichedbung pessimilister gektimmt ih als disher und mit einem Sah von dichtens 4½ verdnet. Von Brauntohlenwerten zogen Allöckenussischen der fleinkem Bedarf um 2% an. In der chenischen Gruppe waren Farben angeboten und zunächt ½, später nochmals ½½ ichwäcker (161½). Dagegen holten von Henden 2½ verdneten Angehoten und zunächt zu ferter und Mit erhobilicheren Abweichungen gegen den Vertag sind serze zu Allegen. Bolal u. Araft mit plus 2, samdung-Süd, Gleftt. Berte Schlesen und Deutsiche Einehandel mit je plus 1½, Rordlowd und Deutsicher Einehandel mit je plus 1½, Rordlowd und Deutsichen geringe Abschädungen zu beodachten. Am Kentenmarft wurden Reichwaltbest mannte man unweränderte geringe Abschalten errechnete sich des ernäßigt, mährend die Umschuldungsanleibe um 5 Hig, auf 94,80 anstig, mährend die Umschuldungsanleibe um 5 Hig, auf 94,80 anstig, mährend die Umschuldungsanleibe um 5 Hig, auf 128% Son Ballatien errechnete sich des ergeliche Hilliam von 2½—2½% Bon Ballatien errechnete sich des ergeliche Palund mit 12,36, der Dollat mit 2,493 und der Franken mit 8,40.

Frankfurt a. M., 4½. Oft. (Prostbericht) Enedenzie

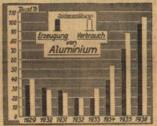
Berliner Devisenkurse.

Berlin, 13, Oktober. DNBTelegraphische Aussahlungen:									
	12. Ok	t., 1997	13. Okt. 1007						
	Geld	Brief	Geld Brief						
Acgypten 1 agypt. &	12.645	12.675	12.645	12.675					
Argentinien I Pap. Peso	0.747	0.751	0.747	0.751					
Belgien 100 Belga	41.99	42.07	42.01	42.09					
Brasilien 1 Mile,	0,149	0.151	0.148	0.150					
Bulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3.047	3.053					
Danemark 100 Kronen	55.07	55.24	55.12	55.24					
Dansig 100 Gulden	47.00	47 10	47.00	47.10					
England 1 & Sterling	12.345	12.375	12.345	12.375					
Hatland 100 estn. Kr.	67.93	68.07	67.93	68.07					
Finnland 100 finn, M. Prunkreich 100 Fr.	5.46	5.47	5.46	5.47					
Griechenland . 100 Prachmen	8.317	8.333	8.347	8.363					
Holland 100 Gulden	137.71	137 99	137.67	137.95					
Iran (Teheran) 100 Risis	15.33	15.37	15.33	15.37					
Island 100 island, Kr.	55.18	55.30	55.18	55 30					
Italien 100 Lire	13.09	12.11	13.09	13.11					
Japan 1 Yes	0.718	0.720	0.718	0.720					
Jugoslawien 100 Dinar	5.694	5.706	5,694	5.706					
Kanada I Kanad. Dollar	2,493	2,497	2.492	2,496					
Lettland	48.90	49.00	48.90	49.00					
Litanen 100 Litas	41.94	42.02	41.84	42.02					
Norwegen 100 Kronen	62 05	62.17	62.05	62.17					
Oesterreich 100 Schilling	48.15	49.05	48.95	49.05					
Polen 100 Zloty	47.00	47.10	47.00	47.10					
Portugal 100 Escado	11.215	11.235	11.215	11.235					
Rumanicu 100 Lei Schweden 100 Kroneu	AT 1700	100	- T-	-					
Schweis 100 Fr.	63.65	63.77	63.65	63.77					
Spanien 100 Pes.	57 31	57.43	57.30	57 42					
Tschechoslowakei 100 Kronen	16.98	17 02	16.98	17.02					
Türkel 1 türk &	1,978	8.724 1.982	8.706	8.724					
Ungara 100 Pengo	1.978	1.982	1,978	1,982					
Uruguay 1 Gold. Peso	1,449	1,451	1,449	1.451					
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2.491	2.495		2.495					
	2.421	2.400	E.401	E-420					

 ***		***	1934 1935 1936	-	03.75 07.75 11.75	111.75	Verrechn-Eurs 111.25
=	=	=			2.00		

Reforderzeugung und -verbrauch von Aluminium.

Dhwohl Deutschlands Alluminiumerzeugung in den Jahren nach dem Umdruch geradeu Iprungdast gewachsen ist, ist dennach sett 1933 der Alluminiumverdeund, greiber gewesen als die Alluminiumverdeund, greiber gewesen als die Alluminiumverdeund, Auch 1936 dat die Erzeugung, die von 1936 zu 1938 von 70 700 auf 97 400 Tonnen angewachsen ist, den von 87 700 auf 101 200 Tonnen erbösten Vertrauch nicht volltemmen einholen können. Das solgende Schaubtlis geigt die Ernwisslung der Erzeugung und des Vertrauchs von Alluminium nach Serechungen der Metallegelflichaft Alltiengelesschaft, den den schaftlichen "Statistichen Julammenstellungen" diese Sustitutes erscheinen.



(Grafta, M.)

Ein wesentlicher Teil des Unterschiedbetrages awischen Erzeugung und Verbrauch ilt durch Einluhr von Robaltuminium sowie von Alts und Absaldaluminium gedeck worden. In den in dem Schaublt webergegebenen Berdrauchszissen in den in Deutschland ansallenden Allsschen in Deutschland ansallenden Allsschen in deutschland ansallenden Allsschen inge auf je 8000 Tonnen in den Sahren 1938 und 1935 und auf 8000 Tonnen im Jahre 1938. Unter Verstäfflichtigung dieser Tilger währe in deutsche School deutsch school deutsche School deutsc

Spiegel ber Wirticaft.

Die Stolberger 3int AG, die auch Gruben an ber Lahn betreibt, tonnte ben im Borjahre ausgewiesenen Berfult von 24 Mill. 39N. in 1988/37 um 1990 090 NM. vermindern; eine weitere Senkung wird im laufenden Geschäftsgahe etwartet. Bei einer Zeier in Bod Ems ehrte die Geschlichaft ist Abenschaft und

45, bie auf eine 25jährige Tätigfeit bei der Gesellschaft guruddbilden. Im September 1937 wurden 45311 Kraftsabrzeuge in Beutschland zum Verfehr zugelassen, gegen 38427 im Geptember 1936.

Marktberichte.

Biesbadener Biehhof-Marttbericht.

Riesbadener Viengol-Varitoering.
Rotierungen vom 12. Oft. Auffrieß: 13 Färlen,
262 Kälber, 29 Schafe, 335 Schweine Martfroetouf:
Schweine und Kälber zugeteilt. Für 50 Kild Lebendgemicht
in RM. II. B. Kälber (andrei): a) 60—65, b) 55—59, e) 41
bis 50, 4) 26—40. III. A. Lämmer und Hämmet: b) 44—50,
c) 35—40, d) 22 IV. Schweine: a) 55, b) 55, b) 54, d) 51,
e) 51, f) 51. Sauen: a) 1. 55, s) 2, 53.

Reauffurt a. M. 13. Oft. Es notierten (Getreibe je

Frantfurier Getreibegroßmark.

Frantfurier Getreibegroßmark.

Frantfurier Getreibegroßmark.

Frantfurier Getreibe je

Tonne, alles übrige je 100 Kild) in RW.: Weişen (WB 13)

204, (WB 16) 207, (WI 19) 211, (WB 20) 212, Koggen (R 12)

189, (WB 16) 207, (WI 19) 196, (R 19) 198 Großbandelspreije

ber Mühlen der genannten Breisgebiete, Kutterpetike —

Rutterhafer — Weigenmehl, Tape 812 (WB 13) 29.00, (WB 16)

29.10, (WB 19) 29.10, (WB 20) 29.35, Koggenmehl, Tape 1150

(K 12) 22.45, (R 15) 22.80, (N 18) 23.30, (N 19) 23.50 plus

6.50 KW, Frantausgleich, Beigentuttermehl 12.00, Weigenfleie (WB 13) 10.75, (WB 18) 10.90, (WB 19) 11.10, (WB 20)

11.20, Roggentleie (N 12) 9.95, (R 15) 10.15, (R 18) 10.40,

(R 19) 10.50 Mühlenjeilpreije ab Mühlenjation. Gojas

ishtot — Balminden — Erdnmißinden — Trebet 14.00

Södiftpreis ad Ergeugreitation, Trodenidmigle — Heu
Beigens und Roggentroß, brahtgepreift 3.00—3.30, ditto ge
bündelt 2.70—3.00. Tenden; Nubig.

Von den heutigen Börsen.

Betterberigt des Russgewinnen, bie der Aftienmarkt gestern aufaumeisen hatte, war die Entwicklichen Kursgewinnen, die der Aftienmarkt gestern aufaumeisen hatte, war die Entwicklichen Kursgewinnen, die der Aftienmarkt gestern aufaumeisen hatte, war die Entwickling heute nicht ganz einheite Hich zu der Klieden kann der Klieden ka

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Banken 14. 10.00 15. 10.	Rhein-Main-Börse	12. 10.27 11. 10.27	12. 10.37 1 3. 10.37	12, 10,87 13, 10,97	10. 10, 87(13, 10, 97	[12, 10,27]18, 10,37
A. D. Creditantal al 102— 101.75		Paber & Schleicher 124 -				
D. Mil. v. WBank Prank. HypBank 17.3 Pra			Schofferbof - Bindg. 195.50 198	49,9 11 100 100		Kalichemie 160 - 160 -
Prince 197.53 108.25 Cris Bullinger 12.775 127.50 Rejectabular 2.00.25 Cris Bullinger 12.775 127.50 Rejectabular 2.00.25 Cris Bullinger 174.50 175.75 Rejectabular 2.00.25 Reject	D. Rff u.WBank 87 87	Feltenit Guillenume 133.50 133.50	Schramm Lack 128 - 128.50		Bayer, Motores-W. 151.50 152 50	Elicknerwerke 126.75 128.25
Refer 198 19			Schuckert & Co. 164 - 165.25		Bemberg 140 80 143.75	
Part	Reichshank 200.63 201.50	Handwerke Fissen 127,75 127.50	Siement & Halske . 211 13 213 75	500 14 101.50 101.75	Berliner Maschinen 149 148,75	
VerkUntern. Hayag 80.13 — History Replace 155.80 195.— Thrisma. Left. Cotta 155.88 192.5 To Maximiliantite 155.80 193.5 To Maximiliantite 155.80 193.5 To Maximiliantite 155.88 192.5 To Maximiliantite 155.80 193.5 To Maximiliantite	Rhein. HypBank 158 158			4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4		Leopoidgrabe 132,-
Verk_Untern Hairman, Phil. 150.88 132. Thirting, Lief, Gotths Ver Disch, Ver	THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN		Tellus Berghau	41,1, 6,7,8 98,75 98.75		
Mapag 80.13	VerkUntern.	Halaman, Phil 150 88 152			Charl. Wasserw 115.50 115.88	Masch, Bay-Unt. , 148.37 147.63
Northight Section Se	Hapag 80.13				Chem. Heyden 184 50 184 75	Maximilianhutte . 195.50
Industrie Aschaffenh ADr. As		Kalichemie 160 160.75	Ver. Ultramarin 140 140		Dalmier-Benz 137.50 138 63	Niederlaus Kehle 165.50
Industrie Advantage Adva	The state of the s		Westersmin Alle 113.50 114,-		DL Atl-Telegr 120.50 120.25	
Achieve Achi	Industrie	Vacce Weithman . 245 - 245 -	Zelistoff Waldhof 152.50	The state of the s	Deutsche Erdot 146.50 147.50	
Banken B		Konserven Brunn . 93	The second second	Berliner Börse	Deutsche Kabei	
Beat Numbers 12 13 13 14 15 14		1 20 20.25		Banken	Dt. Tel. u. Kahel . 141	
Name	Bast, Nürnberg	Lechwerks 112 - 113 -				Sachisenwerk 388-
Bennem-Besigheim			Manuheimer Vers.	Ber iner HelsGes. 139.20 139.20	Dortm. Union Br. 202.50 205	Schlie Plats - Cas 138 - 139 as
Buderns 122.25	Bremen-Besigheim	Majorian Panacha 95.50	Committee of the State of the S	Dedi-Bank 124.50 124.50	Dynamit-Nobel . 85.25 85.25	Schubert & Salzer , 154.50 157.25
Concert Medichlerg 169.0 Manafolde leepher 152.0			Renten		Bintracht Brunn . 1885.	Schuckert & Co 164.50 168.40
Karistadi 14.		Manufelder Nemebon 152,- 153		Rescholank 201.00 202.75	Elekt Lichtu Kraft 151,78 162 -	
Chem. Alectr. 137.— 138.— Moorms 133.37 133.37 138.— Moorms Darmstand 13.25 13.25 147.75 1		Metallgesellschaft . 149,- 149,00		VerkUntern.	I. G. Farbenindust. 160.50 161 88	Stollberger Link . 92. 93.75
Destinic Ericki . 147.78 147.63 Motore Barnetal 119.88 118.89 (4/4 Winds. St. v. 18 98. 98. 98. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 1		Mossus 122,	4"/, Schutagebiet. 13 11.50		Feiten&Guilleaume 133 37 133.75	Ver. filabluerer . 116 117.13
	Deutsch Erdel 147.75 147.63	Motoren Durmstadt 118,25 118,25		A.Lokalb. u.Kritw. 148.50 150		Vogel TelDraht . 143.50
1 80 98 89 78 Hamburg, Mickly . 10 80,75 Wester Lawbort . 57 - 58.95			44,9/4 10 99.75 99.75		Hamburg, Elektr. 148.50 148.75	Westel, Kauftot 57 58.25
Delicate to the state of the st	Vandender (1) Villan	Washing Billiamshallow 125.25 125 25	49/29/2 21 89.50		thebury Commit	Westeregein Alk 118.25
Elekir, Liefer Ges. 129,75 129,50 in Brounh a Brit. 228,00 127, 50,75 68,75	Elektr, Liefer -Gen. 129.75 129.80	Rh Brench u Brik. 229.50 230	0/1/2 , Xom. 20 38,50		Harpener , 174,80 176.75	TO SECURE A SECURE ASSESSMENT OF THE PARTY O
Technical Shein Stablesery 147,75 142,47 49,7,31,b,Gold 100,- 100,	Wheelers major major major	Shein, Stableerky 147,75 142,37	4 (4) (4) N.Lb. Gold 1 100 100	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	HotebetrGes 82.75 93.50	
Element Machines 120. Richeck Routen . 15. 175.	Edlinger Maschinen 120,-	Riebeck Montan . 115,- 115-	1 0/1/2 2 1100 1100	Akkumulatoren . 222.50 223,25	Die Berghau 164,- 163,25	Otavi-Minen 31.13 31.50

many banks Uthinse über ben Sedem und die trüben Reit nicht Refrigation. Werfeligation der Bullitungsi aus einer deben der Geschiedung der gefreien finden, tenden bestätelt der geschiedung d

"Ich mutte es", fegte fie, "ich mutte es fa inner, beit ich bid lenge fannte, langer als biefe fargen Jahre, bie mir sun verzen linb,"

Rede im Mundfunt.

Rebe im Ruthfer Riesche.

Eichenkunder: Zeite konfiden Bunnen det G. M. R. 2 ha in einem ausgegefansten Heifsbuch zereitsjal, den unte dem Zeite konfiden Bunnen der Reise R

nachtele mit neines Sapriens, ableite siedet. Denne werde, oder indigen Richen zum ind liegt meters zeier leite.

Als ich ju Ende wat und nach ein Krieben Weltichen in den Bilter kleunthrecken noffte, hand der ierit dern wieder freier.

Als ich ju Ende wat und nach den der ierit der mieder in den kleine der in der in der ierit der in der in der ierit der ierit der ierit der in der ierit der ierit der ierit der in der ierit der in der ierit der ierit der ierit der ierit der ierit der in der ierit der ierit der ierit der ierit der in der ierit der in der ierit der ierit der in der ierit der in der ierit der in der ierit der ierit der in der ierit der ierit der ierit der in der ierit der ierit der ierit der ierit der in der ierit der in der ierit der ieri

Einbildung.

Der Liellenijfer Odfere D'Esnaugh met nach jeinen erben Gefelegen in eine melliche Einflowen genörn. Eines Leiten breiche im der Geber dem Stellen der Geber dem Stellen Stell



Andy streift durch Labrador

IR Fortiegung. (Rechbruf verboten.)

Roman aus dem Konadischen Pelzkrieg von Armi

18. Bettiebung. (Rechtrad verheten.)

Ter Rrümer tat gebeinntsvoll und hendbe eine verfleiflene Schridtle jum Borfhein. Die öfinde et bebetielm und Ande jad in the alleriet Gefchneide. Mit
Pelsen und Ande jad in the alleriet Gefchneide. Mit
Pelsen verscheide et geben der der der in

einem Rächen aus Taufender ein toller Debrechne

einem Rächen aus Taufender ein toller Debrechne

einem Rächen aus Taufendendeiter Racht.

"Was mitte moft bie Aungler Beunt des in gen?

Ingte er mit fauertwen Bild.

"Dinmelitaten" Intielde Anden auch ligte in Gebanden hingst des jad darun net grauft den gene "Des beides Mittel.

"Des gelten der des des des des des des

Beides beides gelte des des

Beides gelte gene des des des

Beides gelte gene des des des

Geltes, für fie mer des Beide genebe gut genug. Und er

giff ist in leine Zeiden und ablie die verlangte Emme auf den Verbentiffe.

"Des eines flohens Samtaken daup "flüherte der

Rrümer.

"Bein diese Samtighen machte es ausschauen noch

einer Millenich" blieb der Lindersfahmber ebearrlich

Hande werde mieder weich, "Mits fahre abeiten

diener Millenich" blieb der läubersfahmber ebearrlich

Hande werde mieder weich, "Mits fahre und

betrachtet für von den Geften.

"Des Greichten ohn der für meinte Mind jrende
eren Gene der der beitellett "P"

"Der dere mache gar nichts mehr", lachte Unde
per dere Darneten mit machter Engelgenub, die

beiterer Dinge mirblig geneden märe.

"Gelt den merken der nicht und er fehr reinmößelt"

"Mit der meinten mit machter Engelgenub, die

beiterer Dinge mirblig geneden märe.

"Gelt den merken der nichte mechen in fich wie er

keine "Gen der much eine der der der

"Der dere gulten der den jade ein derter.

"Kon der much eine jade ein derter.

"Gen der meine mit handen den ein fich wie er

keine der der der der der der der der der

"Gen der der mit der er einen der eine Mit die er

"Gen der der mit der er eine der der der der

"Gen der meinen auch neue Geben in fich wie er

keine "Gen der mit de

Andy bestaunte den Luxus und tounte fich gar nicht vorstellen bas MacDonnell mit Joan und Juliette bier

mob helteunte ben Euros und Lesente lich get nicht worftelles bei MacDonnell mit Joon und Julier beit worftelles bei MacDonnell mit Joon und Julier beit worken sollen.

Er betrachtele fich bet Gelichter ber Manner mit den der Steine Steine der Steine de

fommens wieder cinflet, fannte er es nicht unterloffen
nach Joan zu frogen.

Joan ist hier", antworter die "Som, Machfülls
men, Juliette und Machonerit

Eis lante nicht, mein Mann", nammt ich nuch nicht
wieden Kornsum. All's fin und für alle mer er chen
den Kornsum. All's fin und für alle mer er chen
den Kornsum. All's fin und für alle mer er chen
den Kornsum. All's fin und für alle mer er chen
den Kornsum. All's fin und für alle mer er chen
den Kornsum. All's fin und für alle mer er chen
den Kornsum. All's fin und für alle mer er chen
den Kornsum. All's fin und für alle mer er chen
den Kornsum. All's fin und für alle mer er chen
den Kornsum. All's fin und für alle mer er chen
den Kornsum. All's fin und für alle mer er chen
den Kornsum. All's fin und für en den dellen
den Kornsum.
Den ist diene Merit der Greife wer end allen!

Jon föret gegenen den mit felheren Geder.

Bleinung fets offen und annetellimt beranssingen.

Bleinung fets offen und handelt der finden er en der en der

Mebel im Cal.

Alebel im Cal.

Su meh ber Tunun der Eide ichwebt,
Der Rosel, der nut feler mit,
Un den ber nut feler mit,
Un den Stellenmen bebf,
Un der Schlemmen Hert,
Un Krieg der Schlemmen Hert,
Un Krieg der Schlemmen berf,
Der Schlemmen berfelen bier,
De serg der Traum der Eide ichwedelt ber
Des einer Schlemmens dernichbertet.

ichenfen. Un ben Gewand bing wie es in ben Mujeen liellich fin, ein fleiner Zeitel: Roller ben tollen Spriftian, Gleus-

Reche inn Caf.

So mich der Tenam der Gine fewele,
The Mont der mat telet nete,
The Mont der Mont der mat telet nete,
The Mont der m